

BEMD baut sein Netzwerk weiter aus:

A/V/E kehrt in den Bundesverband zurück, suportica und VIVAVIS werden neue Mitglieder – BEMD-Vorstand bekommt eine weitere Beisitzerin

Der Bundesverband der Energiemarktdienstleister (BEMD) e.V. konnte sein Netzwerk an Mitgliedern und Innovationspartnern auch in den ersten Monaten des Jahres 2022 weiter ausbauen. Dirk Briese, Geschäftsführer des BEMD, begrüßt die neuen Mitglieder: „Im Namen des Vorstands und der Geschäftsführung heiße ich A/V/E, suportica und VIVAVIS herzlich im BEMD willkommen. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit im Rahmen der Arbeitsgruppen, Veranstaltungen und sonstigen Aktivitäten des BEMD.“ Außerdem beruft der Vorstand eine neue, zusätzliche Beisitzerin in den Vorstand: Therese Spanagel von der prego services GmbH.

A/V/E wieder Mitglied des BEMD

Die A/V/E GmbH bietet für über 50 Kunden aller Branchen, Größen und Strukturen individuelle Service- und Support-Dienstleistungen an. Diese Leistungen umfassen die Bereiche Kundenmanagement, Service Desk, Smart Energy, Prozessmanagement und Vertriebsservice. Das Unternehmen arbeitet unter anderem für Energieunternehmen, Wohnungswirtschaften, E-Mobilityanbieter, Softwareanbieter von Onlineportalen, IoT-Entwickler und IT-Abteilungen.

Die A/V/E war Gründungsmitglied und bis vor einigen Jahren aktiv im BEMD, nun ist das Unternehmen in den Bundesverband zurückgekehrt. „Der BEMD hat sich in den letzten Jahren stark weiterentwickelt. Er repräsentiert nun einen großen Teil der Energiemarktdienstleister in Deutschland, vertritt die Interessen der Branche und stellt die Weichen für die Zukunft. Im Zuge des Ausbaus unseres neuen Geschäftsfeldes der Supportdienstleistungen, Service Desk & Co., haben wir uns gleichermaßen weiterentwickelt. Die Überlegung, wieder in die Verbandsarbeit einzusteigen, ist für uns demnach der richtige Schritt, um die Zukunft der Branche auch auf diesem Wege mitzugestalten“, sagt Florian Preuß, Geschäftsführer der A/V/E.

suportica freut sich auf Austausch mit anderen Unternehmen

suportica GmbH ist ein unabhängiges, mittelständisches Serviceunternehmen für die Energie- und Versorgungswirtschaft. Die Geschäftsfelder umfassen die Bereitstellung von Fachkräften für sämtliche Prozessdienstleistungen, auch im Rahmen des Business Prozess-Outsourcing. Dabei deckt das Portfolio die gesamten energiewirtschaftlichen Prozesse bis hin zum Wärme-Contracting und der Handwerkersteuerung ab.

Tobias Lüttenberg, Geschäftsführer von suportica, blickt der Mitgliedschaft im BEMD erwartungsvoll entgegen: „Wir sind sehr gespannt auf den Austausch mit den anderen Unternehmen, sei es in den Arbeitsgruppen oder auf den diversen Veranstaltungen. Im BEMD treffen so viele der führenden



Energiemarktdienstleister Deutschlands zusammen, dass man sozusagen direkt am *‘Puls der Branche’* sitzt.“

VIVAVIS setzt im BEMD Fokus auf den Themenbereich Digitale Mehrwertdienste

Die VIVAVIS AG ist ein europaweit agierender Anbieter von Informationstechnik und IT-Dienstleistungen für die Überwachung und Steuerung von Infrastrukturnetzen. Bei VIVAVIS werden unter anderen spartenübergreifende Lösungen in den Bereichen Energieversorgung, Arealnetzbetrieb, Industrie, Wohnungswirtschaft und kommunale Verwaltung entwickelt. Dabei bedient das Unternehmen die fachlichen Disziplinen der Leit- und Fernwirktechnik, der Zählerfernauslesung über Smart Metering bis zu Smart Grid-Anwendungen. Die bisher mehr als 10.000 Kunden stammen vorrangig aus den Bereichen Energie- und Kommunalwirtschaft sowie Industrie- und Gebäudemanagement.

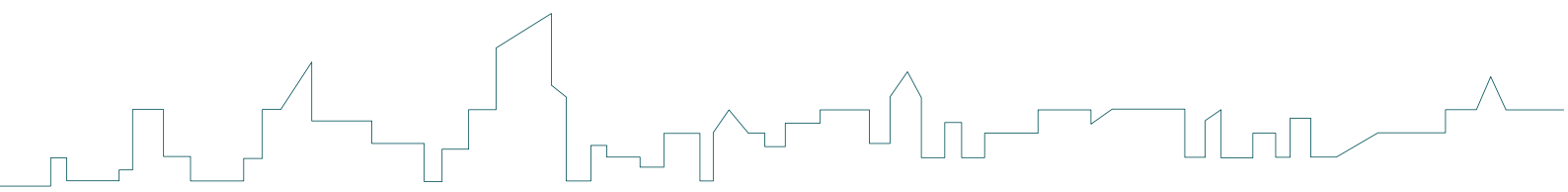
Thorsten Causemann, Prokurist und Leiter Geschäftsfeld Metering, freut sich insbesondere auf die Arbeitsgruppen des BEMD: „Der Bundesverband hat eine Vielzahl an Arbeitsgruppen, in denen Expertinnen und Experten aus der gesamten Branche zusammenkommen, sich austauschen und Tools und Werkzeuge für den Markt entwerfen. Ich bin sehr gespannt auf die Erkenntnisse, die wir in diesen Arbeitsgruppen gewinnen können und freue mich vor allen Dingen auf die Mitarbeit in der AG Digitale Mehrwertdienste, die wichtige Themen für die Energiemarktdienstleister bearbeitet, von der Standardisierung über Mehrwertdienste bis hin zur Wohnungswirtschaft.“

Vielfalt an Unternehmen ist Gewinn für das gesamte Netzwerk des BEMD

Die Tatsache, dass die drei Unternehmen in Bezug auf ihre Größe, Inhalte und Ausrichtung unterschiedlich aufgestellt sind, macht ihre Beitritte in den Augen von Dietmar Sperfeld, Vorstandsvorsitzender des BEMD, besonders wertvoll: „Eine der Stärken des BEMD ist sein in Deutschland einzigartiges Netzwerk für Energiemarktdienstleister. Mit der aktuell großen Bandbreite an Unternehmen ist der Austausch für alle Seiten besonders spannend.“ Auch Briese freut sich über die große Vielfalt im Bundesverband: „Mit den vielseitigen Arbeitsgruppen, zum Beispiel der neuen AG Energiemarkt 2030, und den vielen Veranstaltungen, wie dem BEMD Bundeskongress am 14. und 15.09. dieses Jahres, hat der Bundesverband für jeden etwas zu bieten.“

Mit der A/V/E, suportica und VIVAVIS sind nun bereits über 45 Unternehmen Teil des BEMD. Um der zunehmenden Bedeutung des BEMD gerecht zu werden, ist nun auch der Vorstand größer geworden: Therese Spanagel, Bereichsleiterin für Utility Services bei der prego services, ist Anfang Juni zur neuen Beisitzerin ernannt worden. Sie unterstützt damit zukünftig den Vorstand rund um den Vorsitzenden Dietmar Sperfeld (Soluvia Energy Services), den stellvertretenden Vorsitzenden Timo Dell (rku.it), den Finanzvorstand Ingo Schöbe (Nativion) und den weiteren Beisitzern Klemens Gutmann (regiocom) und Torsten Wallek (phi-Consulting).

(5.624 Zeichen)



Über den BEMD

Der BEMD vertritt die Interessen der Energiemarktdienstleister gegenüber Gremien, Verbänden und dem Gesetzgeber zu laufenden Entscheidungsverfahren und stellt eine entsprechende Informationsplattform zur Verfügung. Ob es um Qualitätsstandards, Prozessabläufe oder gesetzlich verordnete Pflichten geht, der BEMD engagiert sich für einen Markt, in dem Energiemarktdienstleister und Energieversorgungsunternehmen gemeinsam Erfolge erzielen können. Das Spektrum der Mitglieds- und Innovationspartnerunternehmen reicht von Abrechnungs- und Zählergesellschaften, Beratern, Call Centern, Forderungsmanagern, IT-Dienstleistern bis hin zu Messstellenbetreibern und Messdienstleistern.

Mitglieder und Innovationspartner des BEMD sind u.a. Aareon Deutschland GmbH, aov IT.Services GmbH, arvato Systems, A/V/E GmbH, CRIF Bürgel GmbH, co.met GmbH, Cronos Unternehmensberatung GmbH, DIGIMONDO GmbH, DMS GmbH, e.dat GmbH, e-maks GmbH & Co. KG, EnBW AG Operations, enmore consulting ag, evu zählwerk Abrechnungs- und Servicegesellschaft mbH, FACTUR Billing Solutions GmbH, GET AG, GETEC Daten- und Abrechnungsmanagement GmbH, GISA GmbH, hsag Heidelberger Services AG, Intrum Deutschland GmbH, iS Software GmbH, items GmbH, Natuvion GmbH, PALMER AG, prego services GmbH, powercloud GmbH, regiocom SE, regio iT gesellschaft für informationstechnologie mbH, rku.it GmbH, SachsenServices GmbH, Schleupen AG, SCHUFA Holding AG, SIV AG, SIV Utility Services GmbH, Soluvia Energy Services GmbH, Sprungwerk GmbH, Stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH, STP Business Information GmbH, SUBITO GmbH, suportica GmbH, Thüga Smart Service GmbH, Verband der Vereine Creditreform e.V., VIVAVIS AG, VOLTARIS GmbH, Wilken GmbH, WSW Energie und Wasser AG.

Mehr zum BEMD: www.bemd.de.